

Klassik - Clarini Trumpet Consort mit "Creation"



Die CD "Creation" von Clarini Trumpet Consort

Dass Musik nicht nur aus Melodie und Rhythmus, sondern auch aus Klangfarben besteht, ist spätestens seit der Originalklangbewegung ins öffentliche Bewusstsein getreten. Das Ensemble Clarini Trumpet Consort musiziert auf mehreren Naturtrompeten, deren spröden Ton auch ein Harmoncourt zu schätzen weiß - zusammen mit Jeremy Donovans Didgeridoo, dem traditionellen Volksinstrument der australischen Aborigines. Das Repertoire reicht von Stücken des 17. Jahrhunderts über ein "Pferdeballett" bis zu einer zeitgenössischen Komposition. Die Unterteilung des Konzeptalbums in "Origins", "The Call", "The Dance", "Spheres" und "Return" erinnert an die "Freedom Now Suite" von Max Roach. Die musikalische Sprache aber ist vom Jazz noch weiter entfernt als von konventioneller Klassik.

Von *Thomas Rothschild*

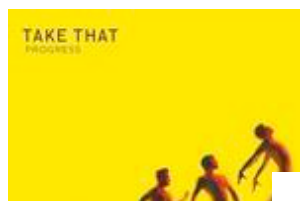
Clarini Trumpet Consort

CD: Creation

Laika

FTD-Bewertung: 4 von 5 Punkten

Pop - Take That mit "Progress"



Die CD "Progress" von Take That

Erst wenn die letzte Konzertkarte erbalgt, der letzte Teddybär geworfen, der letzte Freudenquieker über Robbies Rückkehr verstummt ist, werdet ihr feststellen, dass Take That gar nicht mehr klingen wie Take That. Sondern wie fidele Anfangsvierziger in der Eurodisco, die zu Gagabeats und bleependen Synthies dystopische Zukunftsvisionen besingen. Produzent Stuart Price, der sich auch schon um die Renovierung der alten Dame Madonna verdient gemacht hat, treibt die jüngst komplettvereinigte ewige Boybandsensation auf "Progress" zu Eighties-Elektro-Späßchen und exzentrischem Stadionbombast. Vieles erinnert hier an Robbie Williams'

"Rudebox"-Albumexperiment. Und das Lied "Pretty Things" ist nicht weniger ein 60er-Jahre-Pop-Madrigal. Natürlich gibt es auch die selbstbezüglichen, doppelmetaphorischen

Schmacher, die man sowohl als Schilderungen einer problematischen Liebelei, aber auch als Kommentar zur Bandgeschichte lesen kann. "Eight Letters", der klassische finale Gary-Barlow-Schmalzer zum Beispiel (obwohl böse Leute eingedenk der Barlowschen Gewichtsprobleme sagen, damit meine er den Satz "I love pie"). Musikalische Midlife-Crisis oder nur schlichter Übermut? Nein. Eine kühne Übrumpelung und ein kleiner Triumph.

Von *Anja Rützel*

Take That

CD Progress

Polydor/Universal

FTD-Bewertung: 4 von 5 Punkten

Aus der FTD vom 22.11.2010
© 2010 Financial Times Deutschland